

JimVega

# **Das Auge**

Veröffentlicht auf Harry Potter Xperts  
[www.harrypotter-xperts.de](http://www.harrypotter-xperts.de)

# Inhaltsangabe

Diese Geschichte wird aus verschiedenen Sichtweisen erzählt:

1. Wie hat Alastor Moody sein "richtiges" Auge verloren und wurde zu Mad Eye?

Der junge, übermütige Auror Alastor Moody macht sich auf, um eine Gruppe schwarzer Magier, die sich seit Tagen auf einem ununterbrochenen Amoklauf befinden und unvorstellbar grausame Verbrechen begehen zu bekämpfen.

2. Was tun die schwarzen Magier und warum tun sie es

# Vorwort

In dieser von mir erfundenen Geschichte erfährt man, auf welche Weise Alastor Moody sein Auge verloren hat.

Außerdem wird von den schwarzen Magiern und ihren Taten erzählt.

Ich werde natürlich nicht jetzt mit der Geschichte aufhören, sondern noch weiterschreiben.

# Inhaltsverzeichnis

1. Having Fun
2. Eine aufregende Nachricht
3. Im Wald

# Having Fun

Ich gebe es offen zu. Ich und meine drei Freunde, wir sind schwarze Magier. Mein Name ist Alex. Ich bin 19, meine Freunde, das sind Pete, 21, Georgie, auch 19 und Dim, 20, der zwar nicht viel im Kopf hat, aber mit seinen fäusten besser umgehen kann, als die meisten anderen Zauberer.

Während wir so in unserer Lieblingsbar sitzen, voll mit unserer Lieblingsdroge, von der ich euch sicher nichts erzählen werde, überlegen wir, was wir als nächstes tun könnten. Plötzlich kommt uns allen gleichzeitig die Idee, mit den kleinen Überfällen aufzuhören, und über das ganze Land hinweg Angst und Schrecken zu verbreiten. "Fangen wir gleich an" sage ich grinsend. Ich nehme meinen zauberstab, richte ihn auf eine laut lachende Schlampe und rufe "Crucio!". Mich durchfährt ein Gefühl, das besser ist als alles was ich jemals erlebt habe. Ich sehe, wie sie sich in einer Mischung aus Angst, Hass und Flehen in den Augen am Boden wälzt. ihre Schreie sind wie Musik in meinen Ohren. Diese Muggelbraut weiß wohl gar nicht wie ihr geschieht. Die anderen Muggel wollen das haus verlassen. Doch zum Glück hat Georgie daran gedacht, die Türen mit einem schnellen Schnicken seines Zauberstabs zu verschließen. Die fette Sau von Wirt kommt von hinten auf mich zu. Pete sagt "Avada Ke -" und wird durch einen lauten Schlag unterbrochen. Dim hat dem Wirt einen Stuhl auf den Hinterkopf geschlagen. Da ich durch das Geräusch auch erschrocken bin, habe ich aufgehört, meinen Zauberstab auf die Muggelschlampe zu richten. Ich gehe zu der immer noch am Boden liegenden Frau hin und trete ihr mit einem Gefühl im Körper, das zehnmal besser als ein Orgasmus ist mit aller Kraft ins Gesicht.

"Wir müssen gehen!" ruft Georgie. Wir zünden den raum an und disapparieren schnell.

## **Eine aufregende Nachricht**

"Moody!". Ein lauter Schrei durchdrang Alastor, den alle nur Al nannten. Er ging schnellen Schrittes zum Chef der Aurorenabteilung. "Was gibts denn" fragte Al. Der Chef schaute ihm in sein vernarbtes Gesicht und sagte "Muggelmord in einem Pub in St. Ives". "Ich nehme an, es gab keine Überlebenden?" sagte Al, worauf der Chef schnell entgegnet "Sie liegen richtig in ihrer Annahme und ich möchte, dass Sie, Phil und Tina sich das mal anschauen und die Fährte dieser kranken Killer aufnehmen!"

Das erste was sich Al fregte, war warum alle anderen beim Vornamen genannt wurden, er aber nicht. Aber dann freute er sich. Er liebte das Abenteuer, deshalb fragte er "Sollen wir uns gleich auf die Reise machen?" "So bald wie möglich." sagte der Chef "Ihr müsst aber mit der Muggeleisenbahn fahren und euch kleiden wie Muggel."

Al, der Khakihosen, Sweatshirt und blazer trug saß mit Phil, einem schlanken, großen zauberer, der eine rote Cordhose und ein grellgrünes Hemd trug und der ebenfalls großen Hexe Tina, die in Tulpenrock und einfacher Bluse auftrat.

Sie besprachen, dass sie am besten reinkommen würden, wenn sie Desillusionierungszauber anwenden würden.

Am Bahnhof von St. Ives angekommen gingen sie schnell zu dem Pub und gingen vorsichtig und für die anderen Menschen unsichtbar hinein. Er sah eine junge Frau, deren Gesicht von getrocknetem Blut bedeckt war am Boden liegen. Ihr kiefer war gebrochen. Außerdem waren überall verbrannte Körper.

Da außer ihnen niemand im Raum war sagte Al leise "Sie müssen disappariert sein, seht ihr, dass die Blutigen Fußspuren hier plötzlich weg sind?" "Dann machen wir uns auf die Suche!" sagte Tina.

## Im Wald

"Das war ja mal supergeil" platzt es aus mir heraus. Wir sind an unserem Treffpunkt im Wald. Sogar Dim hat es geschafft, zu apparieren ohne zu zersplintern. Für fast fünf Minuten sagt keiner von uns etwas, weil das Adrenalin noch immer durch unseren Körper schießt. Es ist besser als eine Droge.

Dann sagt Georgie "Was wollen wir als nächstes tun?" "Weitermachen natürlich, jetzt können wir nicht mehr aufhören" entgegne ich begeistert und schon nehme ich mir meinen Zauberstab und zünde mit "Incendio" einen Baum an. Die anderen tun es mir gleich. Dim sagt "Wow, es wird ziemlich heiß auf der Lichtung. "Würzburg, Deutschland" rufe ich und lache laut "wir werden ganz Europa zerstören". Bevor ich anfangen mich zu drehen sehe ich noch, wie Georgie und Pete sich einen leicht besorgten Blick zuwerfen während Dim ein unterwürfiges bis dümmliches Gesicht aufgesetzt hat.